

MAGNA.Beratungsservice:

Agglo – kein Betonwerkstein

Haben Sie Fragen zum Thema Agglo? Dann finden Sie hier die Antworten. Informieren Sie sich!

Woraus besteht Agglo eigentlich?

Agglo ist die handelsübliche Bezeichnung für einen »Kunststein«, der Naturstein und als Bindemittel eingefärbtes Kunstharz enthält. Man unterscheidet zwischen Marmoragglo, der kalkhaltige Grobzuschläge enthält und Quarzagglo, in dem Hartgesteine eingegossen sind. Durch die unterschiedlichen Zuschlagsstoffe sind die Materialeigenschaften dieser »Kunststeine« genauso unterschiedlich wie bei Marmor und Granit.

Welche Kunststoffe sind darin?

Meistens Polyester, das die Steinmetzen auch als »Steinkitt« kennen. Aber es gibt auch Agglos mit Epoxydharz oder anderen Kunststoffen, wie z. B. Polyolefin.

Wie steht es mit der Brennbarkeit von Agglo?

Anders als Naturwerkstein ist Agglo i. d. R. in die Brandklasse »B1« einzuordnen. Deshalb dürfen sog. »notwendige Fluchttreppenhäuser oder Fluchtwege« in Wohn- und Geschäftshäusern, die der Sonderbauverordnung unterliegen, nur mit Sondergenehmigung mit Agglomeraten belegt werden. Vorbeugender Brandschutz ist Planungssache, weshalb der Bauherr oder Architekt über die Brandklasse informiert werden muss, z. B. mit den Worten: »Das von Ihnen ausgesuchte Material Agglo xy entspricht der Brandklasse 'B1'«. Böden in Einfamilienhäusern oder normalen Büros unterliegen hingegen i. d. R. keiner Einschränkung.

miert werden muss, z. B. mit den Worten: »Das von Ihnen ausgesuchte Material Agglo xy entspricht der Brandklasse 'B1'«. Böden in Einfamilienhäusern oder normalen Büros unterliegen hingegen i. d. R. keiner Einschränkung.

Ist Agglo frostfest?

Die meisten Agglomerate sind zwar für sich gesehen frostsicher gemäß DIN, aber die Gesamtkonstruktionen sind es meistens nicht. Seitens der Hersteller wird wie bei Marmor eine Außenverlegung sicherheitshalber abgelehnt.

Was ist bei der Verlegung von Agglo zu beachten?

Vor jeder Verlegung eines Bodenbelags ist im Vorfeld die Höhe der zu erwartenden Belastung zu prüfen. Privatbereiche sind hier anders zu sehen als öffentliche Räume.

Im Idealfall wird auf einem vorhandenen Estrich mit Hilfe eines vergüteten Mörtels verlegt. Auch bei Agglo gilt, dass man sich vorab beim Mörtelhersteller erkundigen und um eine schriftliche Anleitung bitten sollte. Nicht jedes Fugmaterial ist für jeden Bodenbelag geeignet; deshalb muss neben dem Verlegemörtel auch der passende Fugmörtel angefragt werden. Wenn man das brav tut, hat man im Schadensfall immer noch ein »As im Ärmel«.

Eine Dickbettverlegung auf Treppen ist allein aufgrund der Materialdicke i. d. R. unproblematisch; dabei sollte man den Natursteinnormen entsprechen. Für die Dickbettverlegung von

Bodenplatten sollte man ein freigegebenes Fertigprodukt verwenden. Auch für Agglo gilt, dass man den Belag erst nach Abtrocknung des Mörtelbetts verfugen sollte, um Aufschüsselungen oder Randverfärbungen zu vermeiden.

Muss man Agglo imprägnieren?

Ein Muss besteht nicht. Hochdichte Quarzagglos zeichnen sich besonders dadurch aus, dass sie nur minimalste Mengen an Flüssigkeiten aufnehmen können, etwa wie LABRADOR. Eine Imprägnierung kann nicht eindringen. Im schlimmsten Fall wird das Bindemittel sogar vom Lösemittel angelöst. Marmoragglo mit groben Zuschlägen kann durchaus imprägniert werden. Sicherheitshalber sollte man dann ein Imprägniermittel auf Wasserbasis wählen. Man sollte wissen, dass der Einsatz von Pflegemitteln auf imprägnierten Oberflächen zu Schlieren führen kann.

Wie reinigt man Agglo?

Auch das hängt stark von der jeweiligen Zusammensetzung ab. Für die Reinigung von Agglo generell ungeeignet sind lösemittelhaltige Produkte wie z. B. Orangenreiniger, die Terpene enthalten können. Hochalkalische Mittel – dazu gehören auch Schmierseife und grüne Seife – sind ebenfalls nicht geeignet. Saure Substanzen können Marmoragglos stark schädigen, während Quarzagglos mit amidosulfonsäurehaltigen Mitteln i. d. R. sauer gereinigt werden können.

Für die Unterhaltsreinigung von Marmoragglos empfiehlt sich eine Wischpflege, für Quarzagglos ein rückstandsarmer Alkoholreiniger. Neutralreiniger oder Spülmittel führen auf Dauer fast immer zu einer schmierigen Optik. ◀

KURZINFO:

MAGNA.Beratungsservice

Der MAGNA.Beratungsservice – Ansprechpartner ist Herbert Fahrenkrog – versorgt Interessenten laufend mit praxisnah aufbereiteten Informationen zu aktuellen Branchenproblemen. Jetzt auch in NATURSTEIN!

Tel.: 02 12/2 44 23 95
Mobil: 01 51/18 01 81 05
Fax: 02 12/2 44 24 11
Die Newsletter des MAGNA.Beratungsservices können Sie kostenlos bestellen unter:
Tel.: 03 92 08/2 71-0, Fax: 03 92 08/2 34 07

Konfuzius sprach: »Wenn in einem Land Ordnung herrscht, kann man offen reden und entschlossen handeln. Wenn in einem Land das Chaos regiert, muss man entschlossen handeln, aber zurückhaltend reden.«